

## Qualitätskontrolle [<sup>99m</sup>Tc]-markierte Kits

Prüffrequenzen auf radiochemische Reinheit – „Empfehlungen gemäß Zentraler Erfahrungsaustausch Ärztliche Stellen 11/2014“

<b>Kit Bezeichnung/ Anwendung</b>	<b>Kontrolle monatlich</b> <small>(bei Häufigkeit der Anwendung: &gt; 1 – 2/Woche)</small>	<b>Kontrolle pro Ansatz</b> <small>(bei Häufigkeit der Anwendung: seltener)</small>	<b>Kontrolle bei</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Chargenwechsel</li> <li>• unerwarteten Ergebnissen</li> <li>• neu eingeführten Kits</li> <li>• neu eingeführter Generator</li> <li>• vermehrt auftretende Probleme</li> </ul>
<b>Knochen (z.B. HDP, MDP)</b>	X		X
<b>Sestamibi, Tetrofosmin</b>	X		X
<b>MAG3</b>	X		X
<b>MAA</b>	X		X
<b>Nanocoll</b>	X		X
<b>DTPA</b>		X	X
<b>HMPAO, ECD</b>		X	X
<b>DMSA</b>		X	X
<b>Antikörper</b>		X	X
<b>Tektrotyd</b>		X	X
<b>HIDA (u.ä.)</b>		X	X
<b>Erythrozyten</b>		X	X
<b>weitere</b>		X	X

Die Prüfung auf radiochemische Reinheit erfolgt in der Regel nach den Vorgaben der Hersteller.